



# Ausschreibung Kreiswettbewerb im Rettungsschwimmen für Jugendliche

Hiermit laden wir zum Rettungsschwimmwettbewerb für Jugendliche im Kreisverband Rhön-Grabfeld ein.

## Veranstalter

Kreiswasserwacht Rhön-Grabfeld

## Gesamtleitung

Kreisjugendleitung

## Termin und Ort (schwimmerischer Teil)

Samstag, 22.02.2025, 8:00 Uhr bis ca. 12 Uhr  
Sportbad Mellrichstadt,  
Bahnhofstraße 17, 97638 Mellrichstadt

## Termin und Ort (theoretischer Teil)

Samstag, 15.03.2025, 9:00 Uhr bis ca. 13 Uhr  
BRK Kreisverband Rhön-Grabfeld  
Meininger Straße 25, 97616 Bad Neustadt an der Saale

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite: <https://www.brk-wettbewerbe.de>  
Diese muss bis **14. Februar 2025** erfolgen.

## Wettbewerbsbestimmungen

Es gelten die Wettbewerbsbestimmungen für die Rettungsschwimmwettbewerbe der BRK Wasserwacht (Jugendliche/Stand Dezember 2024) sowie die dazugehörigen Startkarten (Dezember 2024).

## Helfer/Innen

Helfer/Innen und Schiedsrichter/Innen können sich ebenfalls gesammelt je Ortsgruppe unter <https://www.brk-wettbewerbe.de> anmelden.



Der Wettbewerb wird in drei Altersstufen durchgeführt:

<b>Stufe</b>	<b>Altersgruppe*</b>	<b>Gruppenstärke</b>
Stufe I	8- bis 10-Jährige 2017 – 2015	vier bis sechs Teilnehmende
Stufe II	11- bis 13-Jährige 2014 – 2012	vier bis sechs Teilnehmende (es muss gemischt** geschwommen werden)
Stufe III	14- bis 16-Jährige 2011 – 2009	vier bis sechs Teilnehmende (es muss gemischt** geschwommen werden)

\*) In den Stufen II und III sind auch jüngere Mitglieder zugelassen. Es gilt das angegebene Geburtsjahr, nicht der Geburtstag! (Die Schwimmenden des Jahrgangs 2007 sind z. B. auch dann nicht für Stufe III zugelassen, wenn sie das 17. Lebensjahr am Wettbewerb noch nicht vollendet, hätten.)

\*\*) „gemischt“ meint: mindestens ein Teilnehmender in jedem Lauf muss ein anderes Geschlecht haben als der Rest der Schwimmenden. Startet ein Team beispielsweise mit fünf männlichen Teilnehmern, dann muss das einzige Mädchen alle sechs Disziplinen mitschwimmen.

### Teilnahmevoraussetzungen

- aktuelle bzw. aktualisierte Namensliste
- eVewa-Mitgliedskarte inkl. Foto!
- Das Tragen von einheitlicher Gruppenbekleidung ist erwünscht.

### Einspruchsgebühr

30,00 € (lt. Punkt 6.2 der Wettbewerbsrichtlinie)



Wettbewerbsbereiche			Punkte
WW-Wissen Praxis	Stufe I – III	<u>Schwerpunktthema:</u> Etrinken vermeiden <u>Knotenkunde:</u> Begriffe aus der Seemannssprache erklären; Ausführung und Verwendung folgender Knoten: Achtknoten, Kreuzknoten, Webeleinstek (geworfen und gesteckt (Stufe I – III); Palstek, Schotstek (einfach, doppelt) (Stufe II – III); Belegen einer Klampe, Leinepflege (Aufschießen einer Leine (Aufhängen, Ablegen) (Stufe III) <u>Rettungsmittel:</u> (alle 3 Stufen nach JuWA) <u>Wurfsackstaffel:</u> JuWA-Unterlagen im IMS	1.500
Wissen A-Z	Stufe I – III	A – Z: „Gartenvögel“	1.000
EH-Fertigkeiten	Stufe I – III	JuWA der jeweiligen Stufe	1.500
EH-Praxis	Stufe I	Gruppenaufgabe – 1-2 Verletzte (Grundlage Juniorhelfer)	2.000
	Stufe II	Gruppenaufgabe – bis zu 2 Verletzte (Grundlage „Einfach. Effektiv. Erste Hilfe – Das Handbuch für alle Rotkreuzkurse“**)	
	Stufe III	Gruppenaufgabe – bis zu 3 Verletzte (Grundlage „Einfach. Effektiv. Erste Hilfe – Das Handbuch für alle Rotkreuzkurse“**)	
Zusätzlich sind in jeder Stufe weitere EH-Aufgaben (Gruppen- oder Einzelaufgaben) im Rahmen des Parcours – auch als Mischaufgaben Wasserwachtwissen/ EH – möglich!			
Schwimmerischer Teil	Stufe I – III	Gemäß den gültigen Wettbewerbsbestimmungen der BRK-Wasserwacht**. Diese Unterlagen befinden sich im IMS.	6.000
<b>Gesamtpunktezah:</b>			<b>12.000</b>

\* Ausbildung JuWA / Ausbildungsunterlagen im IMS aktueller Stand

\*\* Wettbewerbsbestimmungen Jugend mit Startkarten Stufen I, II, III - Stand Dezember 2024!

\*\*\* „Einfach. Effektiv. Erste Hilfe. Das Handbuch für alle Rotkreuzkurse“, mit Stand 4. Auflage BRK 2022

## Mitzubringende Geräte & Materialien

Stufe	Geräte & Materialien
Stufe I	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 x Sanitätstasche angelehnt an die ehemalige DIN 13160</li> </ul>
Stufe II – III	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 x Sanitätstasche angelehnt an die ehemalige DIN 13160</li> <li>Flossen gemäß WB</li> <li>Drillichjacken gemäß WB</li> <li>Bademützen, durchnummeriert von 1 – 4 oder anderweitige, geeignete Kennzeichnung</li> </ul>

Jedes Team ist für den ordnungsgemäßen Zustand ihrer Bekleidung, Geräte und Hilfsmittel selbst verantwortlich. Auftretende Schäden und dadurch entstehende Wettbewerbsnachteile gehen zu Lasten des betroffenen Teams. Die Überprüfung der Ausrüstung (Drillichjacken und Flossen) erfolgt vor den Schwimmwettbewerben.

Für die Leinenstaffel müssen seit 2020 einheitlich die gelben Rettungsgurte (Stoffgurte) verwendet!

### Inhalt Sanitätstasche *(angelehnt an die ehemalige DIN 13160)*

Die während des Praxisteils mitzuführende(n) Sanitätstasche(n) müssen, angelehnt an die ehemalige DIN 13160, mit nachstehenden Materialien gefüllt sein:

- 1 Heftpflaster (Pflasterrolle)
- 8 Wundschnellverbandstreifen (ca. 10 cm lang)
- 5 Verbandpäckchen
- 3 Verbandtücher
- 6 sterile Kompressen
- 1 Rettungsdecke
- 4 Fixierbinden (Mullbinden)
- 2 Dreiecktücher
- 1 Verbandschere
- Einmal-Handschuhe in ausreichender Menge für die Teilnehmer (mind. 2 Paar pro Teilnehmer). Die Handschuhe können auch separat, außerhalb der Tasche mitgeführt werden
- Medizinischer Mundschutz (OP-Masken) in ausreichender Menge für die Teilnehmenden (mind. 2 Stück pro Teilnehmer:in). Die Masken können auch separat, außerhalb der Tasche mitgeführt werden.

!! Zusätzlich mitgeführte Materialien sind für diesen Wettbewerb nicht zulässig! Die Wettbewerbsleitung behält sich eine Kontrolle des Materials und eine Bewertung im Rahmen der Punkte für Erste Hilfe vor!! Andere Regelungen am Landeswettbewerb sind möglich!!

### Sonstiges

- Bei den Praxis-Teilen sind die Betreuungspersonen als Publikum zugelassen. Die Betreuungspersonen haben sich dabei ruhig zu verhalten und enthalten sich bis zur Beendigung der Aufgabe jeder Einmischung. Jedweder Versuch der Hilfestellung durch Betreuungspersonen wird mit Verweis des Raums für die Betreuungsperson und Punktabzug für das Team geahndet. Fotoaufnahmen sind zugelassen, soweit sie den Ablauf nicht beeinträchtigen, Videoaufnahmen sind nicht zugelassen.
- Es herrscht Meldepflicht! Die Betreuungsperson hat die Pflicht, sollte es zu Verletzungen, Erkrankung oder Schwächeanfällen während des Wettbewerbes kommen, diese unverzüglich der Wettbewerbsleitung mitzuteilen! Notruf geht natürlich vor!
- Die Betreuungsperson des jeweiligen Teams hat für die Einverständniserklärung der Eltern selbst Sorge zu tragen.
- Die Wasserwacht Rhön-Grabfeld ist bestrebt, ihre Aktivitäten in der Öffentlichkeit positiv darzustellen. Es werden von Seiten des Veranstalters Bilder (und ggf. Videoaufnahmen) vom Wettbewerb gemacht, die veröffentlicht werden (überregionale Zeitungen, Internet, Social Media). Mit der Anmeldung sind die Teilnehmenden und deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden. Die Betreuungspersonen sind gebeten, auf diese Einverständniserklärung aktiv hinzuweisen und dass eine entsprechende Erklärung des Erziehungsberechtigten für jeden Teilnehmer vorliegt. Sollte dies nicht der Fall sein, ist dies bei der Anmeldung anzugeben.
- Einspruchs- bzw. Widerrufsstelle via Mail an: [sebastian.bender@wasserwacht.bayern](mailto:sebastian.bender@wasserwacht.bayern)



Während des gesamten Wettbewerbs gilt striktes Alkoholverbot für alle Anwesenden. Des Weiteren gilt auf dem gesamten Wettbewerbsgelände absolutes Rauchverbot für alle Jugendlichen unter 18 Jahren!

Ein Verlassen des Wettbewerbsgeländes ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht zugelassen. Bei Nichteinhaltung muss die Gruppe vom weiteren Wettbewerb ausgeschlossen werden.

**Fehl- bzw. unkameradschaftliches Verhalten einzelner Teilnehmenden oder Betreuungspersonen und Führungskräfte (Alkohol, Rauchen unter 18 Jahren, Disziplinlosigkeit) führt u. U. zum sofortigen Ausschluss des gesamten Teams von der Veranstaltung.**

Wir wünschen allen Teams eine gute Anreise und viel Erfolg beim kameradschaftlichen Vergleich.

Viele Grüße

Sebastian Bender  
Jugendleiter  
Kreiswasserwacht Rhön-Grabfeld